

Bedeutung der E-Mobilität in der Mobilitätsstrategie der RKBM

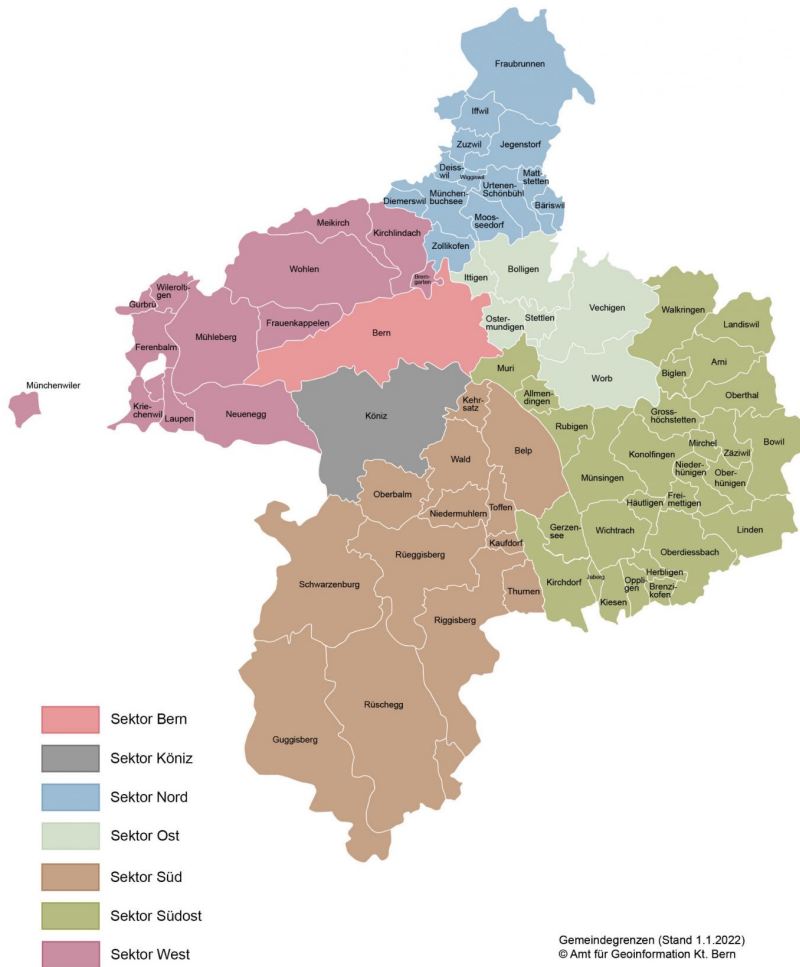
Thomas Iten, Präsident Kommission Verkehr RKBM

Agenda

- ▶ Porträt der Region
- ▶ Vision
- ▶ Herausforderungen und Zielsetzungen
- ▶ 4V-Strategie
- ▶ Projekte RKBM
- ▶ Konklusion



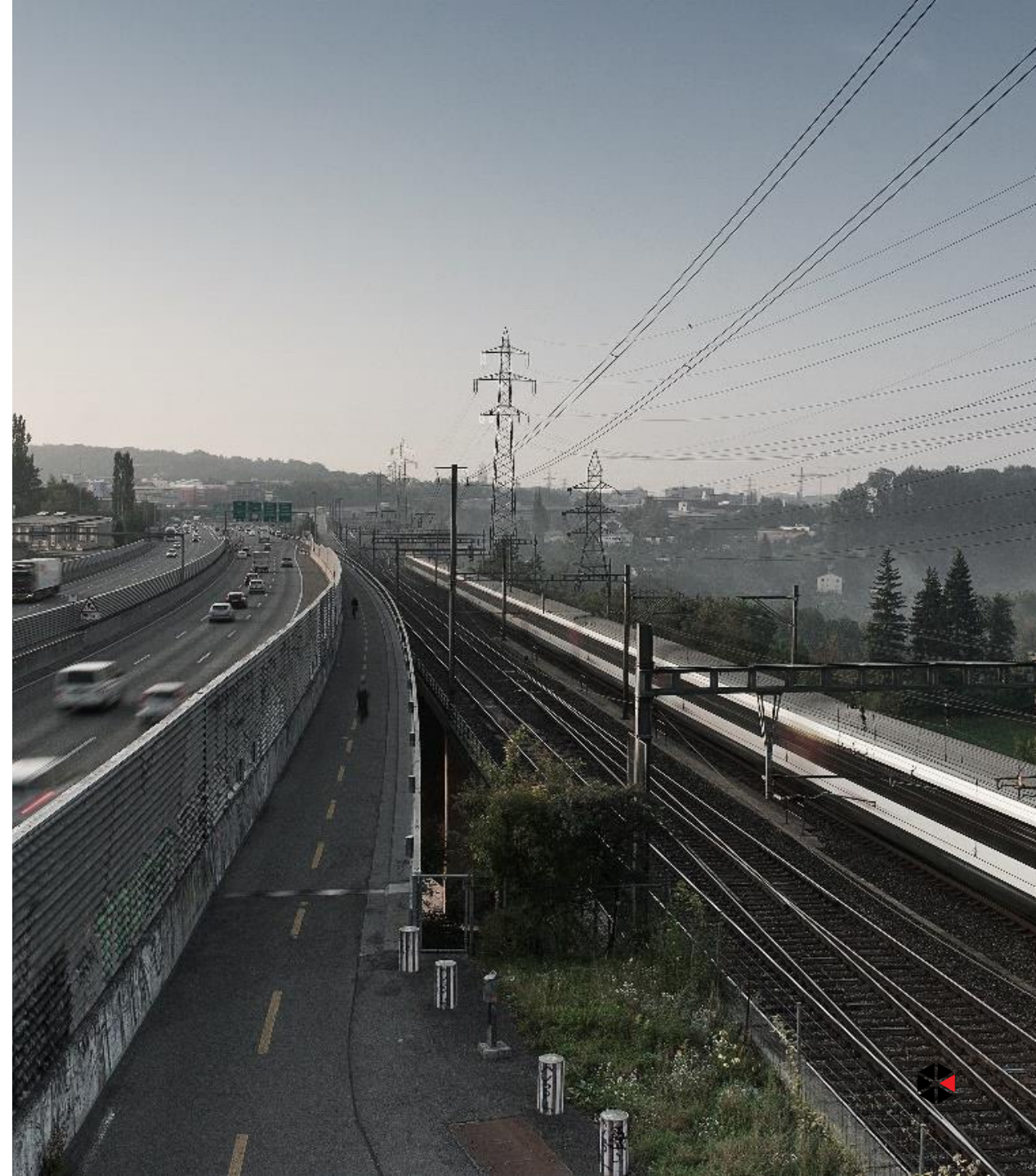
Plattform für regionale Lösungen: Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM



- ▶ 75 Gemeinden
- ▶ Rund 40 % der Bevölkerung des Kantons Bern
- ▶ Rund 50 % der Arbeitsplätze des Kantons Bern
- ▶ Sechs Aufgabenbereiche
 - ▶ Raumplanung
 - ▶ Verkehr
 - ▶ Kultur
 - ▶ Regionalpolitik
 - ▶ Energieberatung
 - ▶ Wirtschaft



Vision: Effiziente, nachhaltige und vernetzte Mobilität für Stadt, Agglomeration und Land



Mobilitätsstrategie Region Bern-Mittelland 2040

Herausforderungen an die Mobilität

- ▶ Bevölkerungs- und Arbeitsplatzwachstum
- ▶ Dekarbonisierung
- ▶ Digitalisierung und Automatisierung

Ziele der Mobilitätsstrategie

- ▶ Attraktive, leistungsfähige und nachhaltige Mobilitätsangebote
- ▶ Hohe Qualität der Angebote für Bevölkerung und Unternehmen (komfortabel und sicher)
- ▶ Wirtschaftliches Verkehrssystem
- ▶ Gute Erreichbarkeit aller Gebiete der Region
- ▶ Minimierung der Belastung für Mensch und Natur
- ▶ Flächen- und energieeffiziente Mobilität



Die vier «V»

Vernetzen

Verträglich gestalten

Vermeiden

Verlagern



Vernetzen

- ▶ Vernetzte Planung zwischen den Gemeinden fördern
- ▶ Digitale Vernetzung aktiv mitgestalten
- ▶ Digitale Vernetzung für mehr Flächeneffizienz im Verkehr nutzen
- ▶ Digitale Vernetzung zur Optimierung des Verkehrsmanagements nutzen
- ▶ Vernetzung der Verkehrsmittel fördern



Vermeiden, Verlagern, Verträglich gestalten

Vermeiden

- Verkehrs- und Siedlungsplanung aufeinander abstimmen
- Ortsunabhängiges Arbeiten fördern
- Warenströme im Güterverkehr bündeln

Verlagern

- Ausbau der Infrastruktur für Fuss-/Veloverkehr
- Erhöhung der ÖV-Kapazitäten
- Ausrichtung des ÖV-Liniennetzes auf die Siedlungshierarchie
- Priorisierung von ÖV, Fuss- und Veloverkehr im urbanen Raum
- Regional abgestimmte Parkraumpolitik
- Ausbau von Sharing-Angeboten

Verträglich gestalten

- Umweltfreundliche und leise Antriebsformen fördern
- Verkehrsspitzen glätten
- Aktives Mobilitätsmanagement bei relevanten Akteur/innen fördern
- Freizeitverkehr verträglich abwickeln
- MIV siedlungsverträglich gestalten
- Sichere Schulwege garantieren
- Gute MIV-Erreichbarkeit für Gewerbe und Rettungsdienste sicherstellen
- Finanzielle Tragbarkeit der Infrastrukturen sicherstellen



Verträglich gestalten: Umweltfreundliche und leise Antriebsformen fördern

- ▶ Das bestehende Verkehrsaufkommen ist umwelt- und siedlungsverträglich, aber auch verträglich bezüglich der Kapazität und Finanzierbarkeit der Infrastruktur zu gestalten.
- ▶ Gemeinden und Kanton sollen deshalb die Verwendung dieser neuen Antriebsformen unterstützen, indem sie
 - ▶ die Errichtung der dafür nötigen Infrastruktur fördern und koordinieren,
 - ▶ bei der Beschaffung neuer Fahrzeuge mit gutem Beispiel vorangehen
 - ▶ und auch die weitere Elektrifizierung des strassengebundenen ÖV vorantreiben.
- ▶ Dabei ist sicherzustellen, dass die benötigte Elektrizität mit erneuerbaren Energiequellen produziert wird.
- ▶ **Ziel ist es, den CO₂-Ausstoss kontinuierlich zu reduzieren und dadurch einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2050 zu leisten.**



Auswahl von aktuellen Projekten der RKBM

- ▶ Agglomerationsprogramm (4. Generation); Workshop «Klimaziel Netto-Null bis 2050 – Handlungsspielraum für Gemeinden» am 28. April 2022
- ▶ Netzstrategie ÖV Kernagglomeration Bern
- ▶ Regionales Angebotskonzept ÖV 2022–2025: Teilweise Umstellung von Buslinien in der Kernagglomeration auf E-Betrieb (u. a. Bernmobil-Linien 19, 21, 28, RBS-Linien 38, 43, 44, 46, 47)
- ▶ ÖV-Erschliessung im ländlichen Raum
- ▶ Multimodale Verkehrsdrehscheiben; Potenzial für Optimierung der Mobilitätskette
- ▶ Unterstützung der Transportunternehmungen im Rahmen der aktuellen Revision des CO₂-Gesetzes (Vernehmlassung bis 4. April 2022)
- ▶ Ausbau und Weiterentwicklung der Alltagsvelorouten



Konklusion

- ▶ Die Mobilitätsnachfrage wird in allen Bereichen (wieder) zunehmen.
- ▶ E-Mobilität ist ein wichtiges, aber «nur» eines von vielen Elementen zur Umsetzung der Klimaziele.
- ▶ (Flächen-)effiziente Mobilität: Potenzial(e) nutzen!
 - ▶ Fuss- und Veloverkehr
 - ▶ Öffentlicher Verkehr
 - ▶ Güterverkehrsmobilität
- ▶ E-Mobilität ist bei allen Verkehrsträgern zu fördern
 - ▶ Zweiräder (Velo und Motorräder)
 - ▶ Strassenverkehr (Personen-, Güter- und Werkverkehr)
 - ▶ Öffentlicher Verkehr
- ▶ Produktion der E-Energie muss klimaneutral erfolgen.
- ▶ Bund, Kanton und Gemeinden müssen im Verbund die Dekarbonisierung fördern.
- ▶ Gemeinden als «first mover»
- ▶ Es braucht Mut, neue Modelle zu testen. Scheitern darf erlaubt sein bzw. ist erwünscht!



Herzlichen Dank für Ihr Interesse!



"[Dieses Foto](#)" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß [CC BY-SA](#)